



Projekt:	„Konzeption Themenwege am Wendelstein“	Lfd. Nr.:		
		Datum:		08.03.2016
1.	Nachhaltigkeits-Check:			
1.1	Beitrag zum Umweltschutz (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Das Projekt beinhaltet unter anderem einen Weg über das Thema Wasser, an welchem über das Element Wasser, seine Bedeutung, aber auch die Gefahren bspw. durch ein Hochwasser informiert wird. Am Rundweg um den Wendelsteingipfel wird das Thema Geologie näher behandelt. In beiden Beispielen werden Wanderer auf ihre Umwelt aufmerksam gemacht.			
1.2	Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: An verschiedenen Themenwegen werden die Wanderer über natürliche Zusammenhänge und Wirkungsweisen informiert. Dieses Wissen unterstützt einen pfleglichen Umgang mit natürlichen Ressourcen.			
1.3	Beitrag zum Thema „Demographie“ (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	2
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Durch die mit dem Projekt gesteigerte Attraktivität der Wanderregion Wendelstein steigt auch die Wertschöpfung. Dies unterstützt die Sicherung der Arbeitsplätze und trägt damit indirekt positiv zum Thema Demographie bei.			
1.4	Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	3
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
•	Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Im Anschluss an diese Konzeptentwicklung sollen die Wege errichtet bzw. ausgebaut werden. Dadurch ergeben sich neue und interessantere Möglichkeiten um auf den Wendelstein zu gelangen, was touristisch vermarktet werden kann und somit zu einer steigenden wirtschaftlichen Nachfrage führt.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		4	12	9
		33	100	75

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen			
2.1	Innovativer Ansatz des Projekts (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Lokal innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	1	
•	Regional innovativer Ansatz	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: An den Themenwegen sollen verschiedene interaktive Stationen den Wanderern ein Erlebnis bieten und sie informieren. Dies ist ein innovativer Ansatz in der Region.			
2.2	Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0	4
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2	
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<input checked="" type="checkbox"/>	4	
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	<input type="checkbox"/>	6	
	Begründung: An diesem Projekt sind zahlreiche Akteure beteiligt, die gut untereinander vernetzt sind. Diese Vernetzung ist auch erforderlich, da die Wege trotz ihrer verschiedenen Themen einheitlich sein sollen. Auch verschiedene Sektoren, wie Religion und Tourismus oder Geschichte, Umwelt und Tourismus werden bei diesem Projekt vernetzt. Zudem findet eine überregionale Vernetzung mit der LAG Miesbacher Land statt.			
2.3	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Beteiligung der Bürger bzw. relevanter Akteure	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<input type="checkbox"/>	1	
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2	
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Die Bürger werden bei der Planung über Vereine und Arbeitskreise einbezogen.			
2.4	Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1	
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input type="checkbox"/>	2	
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Für die Gemeinden Brannenburg und Bad Feilnbach wird das touristische Angebot um die Themenwege erweitert und nutzt diesen beiden Gemeinden. Auch die anderen LAG-Gemeinden profitieren vom Projekt, da ein attraktiver touristischer Wert geschaffen wird. Darüber hinaus nutzt das Projekt auch den Gemeinden der LAG Miesbach, zudem ist ein über die Region hinaus attraktiver Anziehungspunkt geschaffen.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		5	15	12
		33	100	80%

3. Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG				
3.1	Beitrag zu Handlungsziel HZ 3.1 aus Entwicklungsziel EZ 3(P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Das Projekt trägt optimal zu diesem Handlungsziel bei, indem die touristische Infrastruktur auf sanfte Weise qualitativ hochwertig und mit Mehrwert für den Besucher ausgebaut wird. Die Kommunen rund um den Wendelstein vernetzen sich für das Projekt intensiver, so dass gute Synergieeffekte im gegenseitigen Bewerben des Projekts entstehen.			
3.2	Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3	Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	1
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input checked="" type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Die Projektentwicklung wird schrittweise dokumentiert vorgelegt und eine grobe Umsetzungsstrategie ist anhand dreier Meilensteine zu erkennen.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		7	9	6
		78	100	67%

4.1	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)	Zusatzwertung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input type="checkbox"/>	1	3
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
4.2	Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)	Zusatzwertung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input type="checkbox"/>	1	2
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Durch die Informationen an den Themenwegen wird bei den Gästen und Bürgern das Bewusstsein über den Wert der Natur geschaffen, was zu deren Schutz und dem der Landschaft beiträgt. Außerdem stellt die Thematisierung der Kultur Gästen und Bürgern Informationen zur Verfügung und schafft so Verständnis für die Geschichte der Region. Durch dieses Projekt erhöht sich die Anzahl tangierter Kommunen, womit es einen messbaren Beitrag zu HZ 1.1 leistet. Außerdem trägt es mit der öffentlichen Berichterstattung sowie der erhöhten Anzahl konkreter Umsetzungsprojekte seit 2015 zu HZ 2.2 messbar bei.			
	Zusatzwertung	Min	Max	Wert
		1	6	5
		17	100	83%
Einfach-Prüfung				
Nachhaltigkeits-Check				
	Punktwertung	Punkte	12	9
	Erfüllungsgrad	%	100	75
2. Programm-Check				
	Punktwertung	Punkte	15	12
	Erfüllungsgrad	%	100	80%
3. Prozess-Check				
	Punktwertung	Punkte	9	6
	Erfüllungsgrad	%	100	67%
	Erreichbare Maximalpunkte = 36	Punkte	36	27
	Erfüllung	%	100	75
		Min	Max	Wert
	Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19	19	42	32
	Erfüllungsgrad (Mindestwert)	53	117	76%
	Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung	29	42	32
	Erfüllungsgrad mindestens 80 %	80	117	76%

Das Projekt ist zur Förderung	freigegeben	förderwürdig bei Mindestpunktzahl
-------------------------------	-------------	-----------------------------------